Geschrieben von: Dieter Ludwig
Sonntag, 16. Oktober 2011 um 18:00

Kiel. Zum Abschluss der Baltic Horse Show in Kiel sicherte sich der Niederländer Gert-Jan Bruggink den Grand Prix vor dem zweimaligen Mannschafts-Olympiasieger Lars Nieberg.

Mit dem Erfolg für den Niederländer Gert-Jan Bruggink endete der Große Preis des 3-Sterne-CSI in der Kieler Ostseehalle. Der Lebenspartner der deutschen Nationen-Preis-Reiterin Pia-Luise Aufrecht siegte auf dem 13-Jährigen Wallach Primeval Wings nach Stechen ohne Fehler in 38,05 Sekunden und kassierte dafür ein Preisgeld in Höhe von 13.200 Euro. Zweiter wurde der Lars Nieberg (Homberg/ Ohm auf der Hannoveraner Stute Lucie, der in der Entscheidung fast eine Sekunde langsamer war (8.000). Den dritten Platz belegte die frühere Siegreiterihn Jessica Kürten (Irland) auf Vincente (5.600) vor Markus Brinkmann (Herford), der Sohn des Seoul-Team-Olympiasiegers Wolfgang Brinkmann hatte den zehnjährigen Hengst Ailton unter dem Sattel (3.200 €).

Hinter Nachwuchs-Talent Jörg Oppermann (Gückingen) auf Che Guevara (2.800), platzierte sich Mannschafts-Welt- und Europameister Carsten-Otto Nagel (Wedel) auf Rarität als Sechster (2.400). Vier Reiter waren im Stechen fehlerlos geblieben, Schnellster um den Sieg war Oppermann mit über einer Sekunde Vorsprung auf Bruggink.

Eine Grand Prix-Kür als Bonbon der Baltic Horse Show gewann Alexandra Bimschas auf Dick Tracy mit 75,417 Prozentpunkten vor dem Dänen Martin Christensen auf Weissager (73,917) und der früheren Mannschafts-Weltmeisterin Karin Rehbein (Grönwohld) auf World Idol

(70,687).